

Bosserode will beim Zweiten punkten

WILDECK. Es wird ernst für AN Bosserode im Kampf um den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga der Sportkegler. Am viertletzten Spieltag geht es für die Wildecker nach Gilzem zum Tabellenzweiten. Vom Tabellenplatz des Gegners sollten sich Thilo Köhler und seine Mitstreiter aber nicht blenden lassen, denn Gilzem gab in sieben Heimspielen bereits sieben Zähler

ab – vielleicht auch die Chance für die Bosseröder, mit einem Punktgewinn die Ausgangsposition für die Play-downs noch zu verbessern.

3:0 gegen den Meister?

Hessenligist ESV Ronshausen hat den designierten Meister M 85 Mittelhessen zu Gast und peilt den sechsten 3:0-Heimsieg an, Vorsicht ist geboten, denn die Mittelhessen

erspielten sich auswärts bisher immer mindestens einen Zähler.

AN Hönebach tritt in der Verbandsliga bei der SKG Eschwege an. Ein Punkt ist Pflicht, denn die Dietemänner konnten bisher nur ein Heimspiel mit 3:0 gewinnen – die Wildecker punkteten dagegen in fast allen Auswärtspartien.

In der Bezirksoberliga hat das Duell zwischen AN Höne-

bach II und dem TSV Hilders vorentscheidenden Charakter für den TSV Süß: Gewinnt Hilders, wird es für den TSV schwer, die Klasse zu halten. Die Süßer selbst treten bei GF Fulda II an.

In der Bezirksliga hat AN Bosserode II den Sekt bereits kalt gestellt, mit einem Sieg gegen GH Raßdorf wäre die Meisterschaft in trockenen Tüchern. (mö)